

Protokoll des Büros der BV 15 zur Bezirksvertretungssitzung des 15. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Donnerstag, 18. September 2025, 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: Festsaal BV 15, Rosinagasse 4

Anwesende:

BV Dietmar Baurecht, BV-Stv.ⁱⁿ Merja Biedermann, BV-Stv. Haroun Moalla, BR Bernhard Bergler, BR Florian Bichl, BR Robert Buchta, BR Manfred Dvorak, BR Peter Eser, BRⁱⁿ Astrid Exner, BRⁱⁿ Sarah Ferner-Ortner, BRⁱⁿ Bernadette Flucher, BRⁱⁿ Petra Fuchs, BR Mark Goede, BR Gerhard Graf, BRⁱⁿ Sylvia Hetlinger, BR Christian Höfer, BR Lukas Hofstätter, BRⁱⁿ Saskia Honisch-Knecht, BRⁱⁿ Katharina Jankovic, BR Jakob Jensen-Lehner, BR Rainer Kienböck, BR Hannes Koger, BRⁱⁿ Angelika Katharina Körbler, BR Andreas Leszkovsky, BR Alfred Mansfeld, BR Günther Mück, BRⁱⁿ Dafine Mula, BR Daniel Müller, BRⁱⁿ Martina Nekula, BR Felix Ofner, BR Lukas Pawlata, BR Stefan Popadic, BRⁱⁿ Roja Ratzinger, BR Gerhard Sassmann, BR Lukas Schmid, BR Oliver Schmidt, BRⁱⁿ Schneider Catherina, BRⁱⁿ Magdalena Martha Maria Schneider, BRⁱⁿ Katharina Schöll-Laussermayer, BR Thomas Seidl, BR Erwin Strakl, BR Andé Stolzlechner, BRⁱⁿ Eva Frauke Van Rahden, BRⁱⁿ Johanna Vogl, BRⁱⁿ Janine Wulz, BR Kemal Yaldiz, BR Dietmar Zach

Entschuldigte Bezirksrätin / entschuldigter Bezirksrat:

BR Ahmet Bozkurt, BR Edin Cajlakovic, BR Boris Ginner, BRⁱⁿ Kristina Hofmann
BRⁱⁿ Maria Kaltenbrunner, BRⁱⁿ Juliana Schmidt-Demiri

Nicht entschuldigte Bezirksrätin / nicht entschuldigter Bezirksrat:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Ton- und Bildaufnahmen werden von der Vorsitzenden untersagt.

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung

Beschlussfähigkeit

1. Bekanntmachungen

- 1.1 Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen und Anträge
 - 1.2 Information über die Beantwortung von Anträgen
 - 1.3 Zwischenbericht über Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung, einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden
 - 1.4 Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen
 - 1.5 Mitteilungen der Vorsitzenden
 - 1.6 Allfälliges
- ### **2. Mitteilungen des Bezirksvorstehers**
- ### **3. Geschäftsstücke**
- 3.1 Geschäftsstücke von Magistratsabteilungen
 - 3.2 Geschäftsstücke aus Ausschüssen und Kommissionen
 - 3.3 Sonstige Geschäftsstücke
- ### **4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV**
- ### **5. Anträge gemäß § 24 GO-BV**
- 5.1 Anträge und Resolutionsanträge, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden
 - 5.2 Anträge und Resolutionsanträge, die einer Kommission zur Vorberatung zugewiesen wurden
- ### **6. Allfälliges**

1. Bekanntmachung der Vorsitzenden

- 1.1 **Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anträge, Resolutionen und Anfragen**
 - **12 Anträge**
 - **2 Resolutionsanträge, davon einer nicht zulässig**
 - **11 Anfragen**

Dringlich eingebrachte Anträge, Anfragen und Resolutionen:

Antrag (13) SPÖ

KO Jakob Jensen-Lehner

Gedenktafel für das ehemalige Kino Handl

Die zuständige Magistratsabteilung möge einen Textvorschlag für eine Gedenktafel für das ehemalige Kino Handl fertigen.

Zuweisung Kulturkommission

Abstimmung über die Anerkennung der Dringlichkeit:

Die Anerkennung wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag (14) FPÖ

KO Manfred R. Dvorak

BR Günther Mück

BR Erwin Starkl

Herstellung der erforderlichen Fahrbahnbreite in der Robert-Hamerling-Gasse

Der Magistrat der Stadt Wien wird ersucht, das Mindestmaß der erforderlichen Fahrbahnbreite in der Robert-Hamerling-Gasse zwischen Thurnergasse und Haidmannsgasse herzustellen, da ansonsten das Durchfahren von entsprechend breiten Lastkraftwagen, Einsatzfahrzeugen oder Müllsammelfahrzeugen nicht möglich ist. Dies kann durch Halteverbote erfolgen.

Abstimmung über die Anerkennung der Dringlichkeit:

Die Anerkennung wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

1.2 Information über die Beantwortung von Anträgen

- Mehrparteiantrag 7 SPÖ, GA, ÖVP, FPÖ BV-Sitzung, 26.06.2025 betr. Situation an der Gumpendorfer Straße und um das Tageszentrum „Jedmayer“ (S- 822973/25-7) - Der Antrag wurde am 16.09.2025 schriftlich beantwortet.

Wortmeldung Bezirksrätin / Bezirksrat: Keine Wortmeldungen.

1.3 Zwischenberichte über Anträge/Resolutionsanträge, die in einer vorangegangenen Sitzung, einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden

Verkehrskommission – Stand: 04.09.2025:

Berichterstatter: BR André Stolzlechner

- Antrag 1 Links KPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Radfahrerbox bei der Einmündung der Goldschlagstraße in den Neubaugürtel (S/822973-2025-1)
- Antrag 2 LINKS KPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Stoppschild statt Nachrang (S/822973-2025-2)
- Antrag 3 LINKS KPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Sinnvolle Regeln sind anzustreben (S/822973-2025-3)
- Antrag 4 LINKS KPÖ S/822973-2025-4 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2024 betreffend Verbesserung der Frequenz der Straßenbahnlinie 49
- Antrag 8 ÖVP S/822973-2025-8 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Motorrad-Abstellplatzes in der Felberstraße / Evaluierung und ggf. Umwidmung – Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Wortmeldungen: Ofner

Sozialkommission – Stand: 10.09.2025

Berichterstatterin: BRⁱⁿ Dafine Mula

- Antrag 11 FPÖ S/822973-2025-11 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Beseitigung des Müllproblems vor dem Haus Schweglerstraße 25 - Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Wortmeldungen: Dvorak

Umweltausschuss – Stand: 16.09.2025

Berichterstatterin: BRⁱⁿ Sarah Ferner-Ortner

- Antrag 5 LINKS KPÖ S/822973-2025-5 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Einrichtung von Pfandringen in Rudolfsheim-Fünfhaus
- Antrag 6 LINKS KPÖ S/822973-2025-6 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Sitzgelegenheiten im Reithofferpark sinnvoll positionieren

- Antrag 14 SPÖ S/822973-2025-21 aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Errichtung von zwei geschwungenen Holzbänken und zwei gewebten Hängematten im Dadlerpark

Wortmeldungen: Keine Wortmeldungen.

1.4 Berichte betreffend Ausschüsse und Kommissionen

Es liegen keine Berichte vor.

1.5 Mitteilungen der Vorsitzenden

Es liegen keine Mitteilungen vor.

1.6 Allfälliges

Es liegen keine Mitteilungen vor.

2. Mitteilungen des Bezirksvorstehers

- Information zu den Veranstaltungen des Büros der Bezirksvorstehers
- Information zu den Sprechstunden des Herrn Bezirksvorstehers
- Information zur Kompetenz und den Möglichkeiten der Bezirksvorstehung im Bereich der öffentlichen Sicherheit
- Information zu den acht Wiener Klimateam-Projekten im Bezirk, die durch eine Bürger*innen-Jury ausgewählt wurden
- Umsetzung der Zufahrtssituation für Anrainer*innen im Bereich zwischen Äußerer Mariahilfer Straße und Clementinengasse
- Information zu den Anzeigentafeln der Wiener Linien
- Information zum Erfolg des Reindorf-gassen-fests 2025
- Thematik Haus Clementinengasse 27

Wortmeldungen: Zach, Moalla, Baurecht

Vorsitzwechsel BR Alfred Mansfeld

3. Geschäftsstücke

Es liegen keine Geschäftsstücke vor.

Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

3.1 Geschäftsstücke von Magistratsabteilungen

Es liegen keine Geschäftsstücke vor.

Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

3.2 Geschäftsstücke aus Ausschüssen und Kommissionen

Finanzausschuss:

Berichterstatter*in der MA 7: BR Alfred Mansfeld

MA 7-1408909/2024-10 vom 23. Mai 2025 – FA/228343/24-2022-294

Erhöhung einer sachlichen Genehmigung

(über 100 vH des jeweils festgestellten Wertes gemäß § 88 Abs. 1 lit. e WStV)

Finanzjahr 2025 – Vorhaben: Kulturelle Aktivitäten

Für kulturelle Aktivitäten (HHK 1/1507/757 960 010) wurde zur Zahl BV 15 -

FA/2284343/22-215 am 13.01.2025 ein Betrag in der Höhe von 400.000,00 EUR

genehmigt. Nunmehr ist auf dem Haushaltskonto 1/1507/757 960 010 - kulturelle

Aktivitäten für weitere Vorhaben ein Betrag von 150.000,00 EUR erforderlich. Es

wird ersucht, den Betrag in der Höhe von 150.000,00 EUR durch Kürzung der

Mittelverwendung vom Haushaltskonto 1/1507/757 960 101 - kulturelle Aktivitäten

in/auf Einkaufsstrassen und Märkten zu bedecken.

Die Stadt Wien Kultur stellt daher folgenden Antrag:

Erhöhung der sachlichen Genehmigung:

Für kulturelle Aktivitäten im 15. Bezirk wird die Erhöhung von 400.000,00 EUR um

150.000,00 EUR auf 550.000,00 EUR genehmigt.

Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Vorsitzwechsel BV-Stv.ⁱⁿ Merja Biedermann

Das Geschäftsstück wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Vorsitzwechsel BR Alfred Mansfeld

3.3 Sonstige Geschäftsstücke

Es liegen keine Geschäftsstücke vor.

Vorsitzwechsel BV-Stv. Haroun Moalla

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- Anfrage I der ÖVP aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Ladezonen im 15. Bezirk (S-822973-2025-10) – Die Anfrage wurde am 16.09.2025 schriftlich beantwortet.
- Anfrage II der ÖVP aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Meldungen über die Plattform „Sag's Wien“ im 15. Bezirk (S-822973-2025-11) – Die Anfrage wurde am 26.06.2025 mündlich beantwortet.
- Anfrage VII der FPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 26.06.2025 betreffend Mindestdurchgangsbreite zwischen den Marktständen am Meiselmarkt (S-822973-2025-20) - Die Anfrage wurde am 16.09.2025 schriftlich beantwortet.

Wortmeldungen: Keine Wortmeldungen.

4.2 Anfragen, die in dieser Sitzung eingebracht wurden

- Anfrage I der LINKS-KPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Vergabe von Kleingärten in der Kleingartensiedlung „Zur Zukunft“ in Rudofsheim-Fünfhaus (S-1209675-2025-11) – Die Anfrage liegt nicht im Wirkungsbereich des Herrn Bezirksvorstehers.
- Anfrage II der LINKS-KPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Mikroklima-Messungen im SEK Mitte 15 unter Bürger*innen-Beteiligung (S-1209675-2025-12) – Die Anfrage wurde mündlich beantwortet.
- Anfrage III der FPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Anzeigetafeln der Wiener Linien bei Haltestellen (S-1209675-2025-13) – Die Anfrage liegt nicht im Wirkungsbereich des Herrn Bezirksvorstehers.
- Anfrage IV der FPÖ aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Vernetzungstreffen Sicherheit in Rudofsheim-Fünfhaus (S-1209675-2025-14) - Die Anfrage liegt nicht im Wirkungsbereich des Herrn Bezirksvorstehers.

- Anfrage V der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Umsetzung Florale Friesgasse, Spiel-Fries-Flora (S-1209675-2025-18) – Die Anfrage wird schriftlich beantwortet werden.
- Anfrage VI der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Schulwegsicherheit Kranzgasse (S-1209675-2025-19)-Die Anfrage wurde mündlich beantwortet.
- Anfrage VII der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Sichere und klimafitte Schulvorplätze im 15. Bezirk (S-1209675-2025-20) - Die Anfrage wird schriftlich beantwortet werden.
- Anfrage VIII der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Sportstätte Herklotzgasse 24 (S-1209675-2025-21) - Die Anfrage wird schriftlich beantwortet werden.
- Anfrage IX der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Versiegelung im Auer-Welsbach-Park (S-1209675-2025-22) - Die Anfrage wurde mündlich beantwortet.
- Anfrage X der GA aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Anfrage: Zukunft des Hauses Clementinengasse 27 (S-1209675-2025-23) - Die Anfrage liegt nicht im Wirkungsbereich des Herrn Bezirksvorstehers.
- Anfrage XI der ÖVP aus der Bezirksvertretungssitzung vom 18.09.2025 betreffend Kürzungen Bezirksbudget (S-1209675-2025-26) -Die Anfrage wurde mündlich beantwortet.

Wortmeldungen: C. Schneider, Baurecht, Bichl, Fuchs, Zach

5. Anträge und Resolutionsanträge gemäß § 24 GO-BV

5.1 Anträge und Resolutionsanträge, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden

Antrag 1 LINKS KPÖ S/1209675-2025-1

KO Dietmar Zach

Umgestaltung der Hundezone im Forscheritschpark im Einvernehmen mit den Nutzer*innen

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, die Hundezone im Forscheritschpark im Einvernehmen mit den Nutzer*innen der Anlage grundlegend umzugestalten und zu erweitern. Ziel ist die Schaffung einer sicheren, barrierefreien und bedarfsgerechten Fläche für Hund und Mensch. Dabei sind insbesondere folgende Maßnahmen baulich und konzeptionell umzusetzen:

- Barrierefreier Zugang zur Hundezone – durch Integration des bestehenden Weges und geeignete Bodenbefestigung, um eine Nutzung auch bei Nässe und mit Mobilitätshilfen oder Kinderwägen zu ermöglichen;
- Räumliche Trennung von Spiel- und Hundezonen, um Nutzungskonflikte mit Kindern und anderen Parkbesucher*innen zu vermeiden und sichere Bedingungen für alle zu gewährleisten;
- Entschärfung der Gefahrenstelle beim Brunnen – etwa durch Verlagerung oder bauliche Trennung vom Eingangsbereich der Hundezone;
- Entfernung rutschiger Kanten und gefährlicher Aufbauten beim Brunnen zur Reduktion der Verletzungsgefahr für Mensch und Tier;
- Anbringung einer entleerbaren Trinkschale beim Brunnen zur hygienischen Wasserversorgung der Hunde;
- Ausreichende Begrünung der Hundezone – durch neue Baumpflanzungen oder geeignete Bepflanzung, zur Verbesserung des Mikroklimas und als Schutz vor Überhitzung.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Zach, Ferner-Ortner

Die Zuweisung durch die SPÖ in den Umweltausschuss wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 2 LINKS KPÖ S/1209675-2025-2

KO Dietmar Zach

Verkehrsberuhigung in der Märzstraße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, umgehend bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Märzstraße im Abschnitt zwischen Johnstraße und Beckmannngasse umzusetzen.

Dabei sind insbesondere folgende Elemente baulich zu realisieren:

- Errichtung baulicher Schwellen (z. B. Speedbumps), insbesondere bei der Flachgasse,
- Einrichtung von Fahrbahnversätzen oder Schikanen, um die Durchfahrtsgeschwindigkeit gezielt zu reduzieren,
- Beidseitige Begrünung, etwa in Form von Pflanzinseln oder Baumpflanzungen, zur optischen Fahrbahnverengung, Verbesserung des Mikroklimas und Aufwertung des Straßenbildes.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Die Zuweisung durch die SPÖ in die Verkehrskommission wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, LINKS KPÖ und NEOS gegen die Stimmen der Partei ÖVP angenommen.

Antrag 3 LINKS KPÖ S/1209675-2025-3

BR Christian Höfer

Verbesserung der Beleuchtung am Zebrastreifen Sechshauser Straße / Fünfhausgasse

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus möge beschließen, die zuständigen Stellen (MA 33 –Wiener Licht, MA 46 – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten) zu ersuchen, die Beleuchtungssituation am Zebrastreifen Sechshauser Straße / Fünfhausgasse zu überprüfen, und Maßnahmen zur Verbesserung der Sichtbarkeit von Fußgänger*innen, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, umzusetzen (z. B. durch zusätzliche oder gezielt ausgerichtete Beleuchtungseinrichtungen).

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Die Zuweisung durch die FPÖ in die Verkehrskommission wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 4 LINKS KPÖ S/1209675-2025-4

BR Christian Höfer

Machbarkeitstudie zur Unterschutzstellung der Böschung entlang der Felberstrasse

Die zuständigen Magistratsabteilungen, insbesondere die MA 22 – Umweltschutz, die MA 21 – Stadtteilplanung und Flächennutzung, in Abstimmung mit der MA 42 – Wiener Stadtgärten sowie im Dialog mit der ÖBB-Infrastruktur AG als Grundstückseigentümerin, werden beauftragt eine Machbarkeitsstudie zur möglichen Unterschutzstellung der Böschung entlang der Felberstraße durchführen zu lassen.

Diese Studie soll insbesondere folgende Punkte beinhalten:

1. Eine wissenschaftlich fundierte Erhebung der ökologischen Bedeutung der Böschung unter Einbeziehung vorhandener Daten, insbesondere der Studie von Etl et al. (2022), die 119 Pflanzen- und 79 Wildbienenarten dokumentiert.
2. Eine Bewertung des naturschutzfachlichen Potenzials für eine Unterschutzstellung gemäß Wiener Naturschutzgesetz.
3. Eine rechtliche Prüfung der Schutzwürdigkeit unabhängig von der Eigentumsform, da gemäß § 8 und § 10 Wiener Naturschutzgesetz¹ auch Grundstücke in Privateigentum – bei Vorliegen eines öffentlichen Interesses – unter Schutz gestellt werden können.
4. Eine Abstimmung mit der ÖBB-Infrastruktur AG über mögliche kooperative Umsetzungsformen (z. B. vertragliche Sicherung, naturschutzfachliche Vereinbarungen, Nutzungseinschränkungen).
5. Die Ausarbeitung eines ökologisch abgestimmten Pflege- und Entwicklungskonzepts gemeinsam mit der MA 42 – Wiener Stadtgärten.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Höfer, Moalla, Ferner-Ortner, C. Schneider

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP und NEOS gegen die Stimmen der Parteien GA und LINKS KPÖ abgelehnt.

Antrag 5 LINKS KPÖ S/1209675-2025-6

BR Christian Höfer

Städtebauliche Ausschreibung für das Westbahnareal – Aufnahme einer Nullvariante ohne Verbauung

1. Die Bezirksvorstehung wird ersucht, sich bei der Stadt Wien und der zuständigen Magistratsabteilung MA 21 (Stadtteilplanung und Flächenwidmung) dafür einzusetzen, dass im Rahmen der laufenden und künftigen städtebaulichen Verfahren für das Westbahnareal explizit eine Nullvariante ohne jegliche Verbauung als gleichwertige Planungsoption aufgenommen wird.
2. Diese Nullvariante soll die langfristige Freihaltung der Fläche von jeglicher Bebauung und stattdessen deren Nutzung als öffentlicher Grün-, Freiraum oder Kulturraum im Sinne des Gemeinwohls beinhalten.
3. Die städtebauliche Ausschreibung soll so gestaltet werden, dass auch diese Nullvariante durch Expert:innen ausgearbeitet, öffentlich diskutiert und nachvollziehbar mit anderen Varianten verglichen wird.

Die Partei GA schließt sich dem Antrag an. Zudem wird der Antragstext von den Antragstellern abgeändert.

Der abgeänderte Antrag lautet daher wie folgt:

Mehrparteientrag 5 LINKS KPÖ und GA S/1209675-2025-6

BR Christian Höfer

KO Catharina Schneider

Städtebauliche Ausschreibung für das Westbahnareal – Aufnahme einer Nullvariante ohne Verbauung

1. Die Stadträtin wird ersucht, bei der Stadt Wien und der zuständigen Magistratsabteilung MA 21 (Stadtteilplanung und Flächenwidmung) dafür einzutreten, dass im Rahmen der laufenden und künftigen städtebaulichen Verfahren für das Westbahnareal explizit eine Nullvariante ohne jegliche Verbauung als gleichwertige Planungsoption aufgenommen wird.
2. Diese Nullvariante soll die langfristige Freihaltung der Fläche von jeglicher Bebauung und stattdessen deren Nutzung als öffentlicher Grün-, Freiraum oder Kulturraum im Sinne des Gemeinwohls beinhalten.
3. Die städtebauliche Ausschreibung soll so gestaltet werden, dass auch diese Nullvariante durch Expert:innen ausgearbeitet, öffentlich diskutiert und nachvollziehbar mit anderen Varianten verglichen wird.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Höfer, Zach, Jensen-Lehner, Moalla, Schmidt, C. Schneider, Ferner-Ortner

Die Zuweisung durch die Parteien GA und LINKS KPÖ in die Bezirksentwicklungskommission wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ und ÖVP gegen die Stimmen der Parteien GA, LINKS KPÖ und NEOS abgelehnt.

Der abgeänderte Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ und ÖVP gegen die Stimmen der Parteien GA, LINKS KPÖ und NEOS abgelehnt.

Antrag 6 NEOS S/1209675-2025-7

KO Andreas Leszkovsky

BR Lukas Hofstätter

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern in der Johnstraße zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus möge beschließen, die zuständigen Magistratsabteilungen (insbesondere MA 42 und MA 46) mit der regelmäßigen Kontrolle und dem Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern entlang der Johnstraße zu befassen, um die Sichtbarkeit von Verkehrszeichen sicherzustellen sowie Gehsteige und Gebäude von überwucherndem Bewuchs freizuhalten.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Die Zuweisung durch die GA in den Umweltausschuss wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 7 FPÖ S/1209675-2025-8

KO Manfred R. Dvorak

BR Günther Mück

BR Erwin Starkl

Erarbeiten eines Maßnahmenpakets zwecks Beendigung des offensichtlich massiven Drogenkonsums im Dingelstedtpark

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, ein Maßnahmenpaket zu „schnüren“, mit welchem in der bezeichneten Parkanlage

1. der offensichtliche Drogenkonsum beendet
2. die damit einhergehenden Verunreinigungen beseitigt und
3. die Sicherheit von Parkbesuchern gewährleistet

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Pawlata, Starkl, Zach

Die Zuweisung durch die FPÖ in die Sozialkommission wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP und NEOS gegen die Stimmen der Partei LINKS KPÖ angenommen.

Vorsitzwechsel BR Alfred Mansfeld

Antrag 8 FPÖ S/1209675-2025-9

KO Manfred R. Dvorak

BR Günther Mück

BR Erwin Starkl

Entfernung zweier Telefonzellen in Wien 15., Clementinengasse 11

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die Notwendigkeit des Weiterbestehens zweier Telefonzellen in Wien 15., Clementinengasse 11, auf öffentlichem Grund bei der Grünanlage zu überprüfen und diese ggf. entfernen zu lassen.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Schöll-Laussermayer

Die Zuweisung der GA in die Sozialkommission wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 9 FPÖ S/1209675-2025-10

KO Manfred R. Dvorak

BR Günther Mück

Parkverbotsschilder im Bereich der Hütteldorfer Straße

Der Magistrat der Stadt Wien wird ersucht im Bereich der Hütteldorfer Straße vom Urban-Loritz-Platz bis zur Wurmsergasse an geeigneten Stellen Verkehrszeichen „Parken verboten“ mit zeitlicher Begrenzung aufzustellen. Dies soll dazu dienen, dass sowohl Lieferanten als auch Kunden kurz halten können, um Ladetätigkeiten durchzuführen oder Einkäufe zu tätigen.

Zur Vorberatung über geeignete Standorte wird die Zuweisung in die Verkehrskommission beantragt.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Die Zuweisung der FPÖ in die Verkehrskommission wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 10 GA S/1209675-2025-16

KO Catherina Schneider

BRⁱⁿ Katharina Schöll-Laussermayer

Freie Sicht auf die Ampeln in der Mariahilfer Straße

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien die Platzierung der Fahrradampeln am neuen Zweirichtungsradweg an der Äußeren Mariahilfer Straße auf Einsichtigkeit zu überprüfen.

Dies betrifft folgende Überfahrten:

Mariahilfer Straße – Haidmannsgasse

Mariahilfer Straße – Talgasse

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Vorsitzwechsel BV-Stv.ⁱⁿ Merja Biedermann

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 11 GA S/1209675-2025-17

KO Catherina Schneider

BRⁱⁿ Katharina Schöll-Laussermayer

Nachpflanzung Sträucher – Auer-Welsbach-Park – Winckelmannstraße

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Dienststellen des Magistrats um Nachpflanzung der Sträucher im Auer-Welsbach-Park gegenüber der Winckelmannstraße Nr. 26 bis 30.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 12 SPÖ S/1209675-2025-25

KO Jakob Jensen-Lehner

Errichtung eines Schrankens bei der Kreuzung „Schutzhaus Schmelz“ / „ASKÖ Gelände“ um die Sicherheit zu gewährleisten.

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien um Errichtung

- eines Schranken

im Bereich der Kreuzung „Schutzhaus Schmelz“ / „ASKÖ Gelände“ Richtung GRG 15, mit dem Ziel die Kreuzung für alle Nutzer:innen sicher und übersichtlich zu gestalten.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Die Zuweisung durch die SPÖ in die Verkehrskommission wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 13 SPÖ S/1209675-2025-25

KO Jakob Jensen-Lehner

Gedenktafel Handlkino

Die zuständige Magistratsabteilung möge einen Textvorschlag für eine Gedenktafel für das ehemalige Kino Handl fertigen.

Zuweisung Kulturkommission

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Mansfeld

Die Zuweisung durch die SPÖ in die Kulturkommission wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Antrag 14 FPÖ S/1209675-2025-28

KO Manfred R. Dvorak

BR Günther Mück

BR Erwin Starkl

Herstellung der erforderlichen Fahrbahnbreite in der Robert-Hamerling-Gasse

Der Magistrat der Stadt Wien wird ersucht, das Mindestmaß der erforderlichen Fahrbahnbreite in der Robert-Hamerling-Gasse zwischen Thurnergasse und Haidmannsgasse herzustellen, da ansonsten das Durchfahren von entsprechend breiten Lastkraftwagen, Einsatzfahrzeugen oder Müllsammelfahrzeugen nicht möglich ist. Dies kann durch Halteverbote erfolgen.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Keine Wortmeldungen.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, FPÖ, ÖVP, LINKS KPÖ und NEOS angenommen.

Resolutionsantrag 1 LINKS KPÖ S/1209675-2025-15 betreffend Förderung des öffentlichen Verkehr – nicht zulässig

Resolutionsantrag 2 GA S/1209675-2025-24

KO Catherina Schneider

BRⁱⁿ Katharina Schöll-Laussermayer

„Rues-jardin“ für Rudolfsheim-Fünfhaus

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus spricht sich dafür aus, dass nach dem Vorbild von Paris in Rudolfsheim-Fünfhaus sogenannte „rues-jardin“ (Gartenstraßen) entstehen.

Namen der Debattenrednerinnen / Debattenredner: Fuchs, Baurecht, Zach

Janine Wulz (GA) verlässt die Sitzung um 19:14

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GA, LINKS und NEOS gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und ÖVP angenommen.

5.2 Anträge und Resolutionsanträge, die einer Kommission zur Vorberatung zugewiesen wurden

Es liegen keine Anträge und Resolutionsanträge, die einer Kommission zur Vorberatung zugewiesen wurden vor.

6. Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19:21 Uhr

BV-Stv.in Merja Biedermann

Die Vorsitzende der Bezirksvertretung Merja Biedermann hält in diesem Protokoll fest, dass zwei Anmerkungen betreffend der Anfragebeantwortungen anschließend eingebracht wurden. Die Vorsitzende hat die Anmerkungen zur Kenntnis genommen und gelobt eine künftige Besserung.

Die Vorsitzende der Bezirksvertretung: BV-Stv.ⁱⁿ Merja Biedermann

Der Vorsitzende-Stellvertreter der Bezirksvertretung: BR Alfred Mansfeld

Der Vorsitzende-Stellvertreter der Bezirksvertretung: BV-Stv. Haroun Moalla

Die Schriftführerin: Larissa Tesar